



EGEA
200HT - 260HT

BENUTZER-,
INSTALLATIONS- UND
WARTUNGSHANDBUCH



ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

VORSICHT:

- Dieses Handbuch ist Bestandteil des Produkts. Bewahren Sie es sorgfältig beim Gerät auf und geben Sie es bei Nutzer oder Eigentümerwechsel weiter.
- Diese Anleitung ist auch beim Kundendienst des Herstellers und dessen Website www.ferrol.com abrufbar
- Lesen Sie die Anweisungen und Warnungen in diesem Handbuch sorgfältig durch, sie enthalten wichtige Informationen hinsichtlich sicherer Installation, Verwendung und Wartung.

SICHERHEITSWARNUNGEN

Verwenden Sie das Gerät nicht für einen anderen als den angegebenen Zweck.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die aus unsachgemäßer Verwendung, falscher Verwendung oder Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch resultieren.

Dieses Gerät ist nicht für den Gebrauch durch Personen (einschließlich Kinder) bestimmt, deren körperliche, sensorische oder geistige Fähigkeiten eingeschränkt sind, oder Personen ohne Erfahrung oder Wissen, es sei denn, sie wurden zuvor unterwiesen bzw. sie werden bei der Benutzung des Gerätes durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person überwacht.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Auf über 50 °C erhitztes Wasser kann sofort schwere Verbrennungen verursachen, wenn es direkt an die Wasserhähne geliefert wird.

Kinder, behinderte Personen und ältere Menschen sind besonders gefährdet.

Es wird empfohlen, ein thermostatisches Mischventil am Wasser zu installieren Lieferlinie.

Dieses Gerät darf nicht von Kindern ohne Aufsicht gereinigt oder gewartet werden.

Berühren Sie das Gerät nicht barfuß oder mit nassen Körperteilen.

Bringen Sie keine brennbaren Materialien in Kontakt oder in die Nähe des Geräts.

Das Gerät muss entleert werden, wenn es in einem Bereich mit Minustemperaturen außer Betrieb ist.

Lassen Sie das Gerät abtropfen. (Beschreibung im entsprechenden Kapitel)

INSTALLATION VORSICHT

Das Gerät muss von einem qualifizierten Techniker gemäß der örtlichen Gesetzgebung (Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften) installiert und in Betrieb genommen werden. Alle Stromkreise müssen abgeschaltet sein, bevor Sie den Klemmenblock öffnen. Eine unsachgemäße Installation kann zu Sachschäden und Verletzungen von Personen und Tieren führen; der Hersteller haftet nicht

Zulässige Positionen für Transport und Handhabung

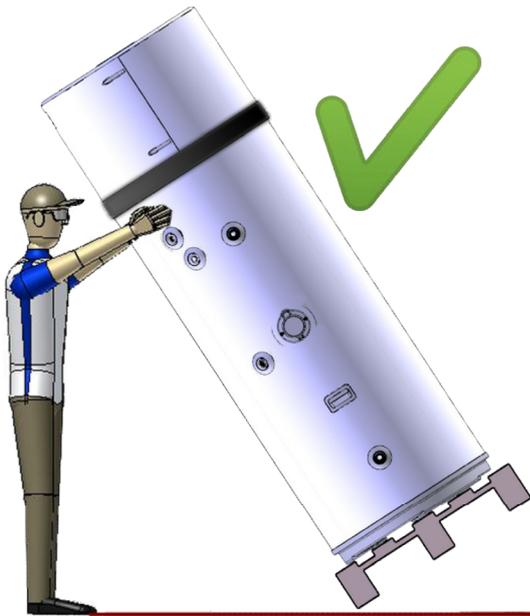


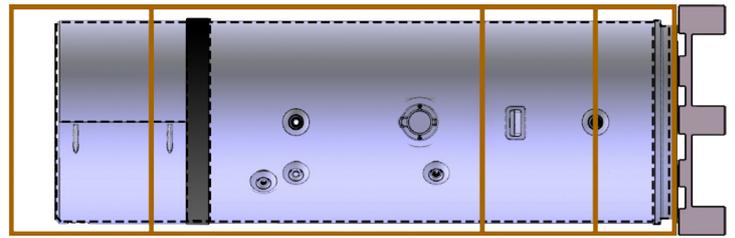
fig. 1



ACHTUNG! Während der Produkthandhabung und Einbauphasen darf der obere Teil nicht sein in irgendeiner Weise betont, da es nicht strukturell ist. **ACHTUNG!** Nur horizontaler Transport ist erlaubt für die letzten km gemäß den Angaben (siehe "Positionen für Transport und Handhabung nicht zugelassen"), Um den oberen Teil nicht zu belasten, stellen Sie sicher, dass die Stützen am Boden des Kessels richtig positioniert sind. Bei horizontalen (kurzfristigen) Transport muss das Display nach oben ziehen.



Position nur für die letzten km erlaubt



Positionen, die für Transport und Handhabung nicht zugelassen sind

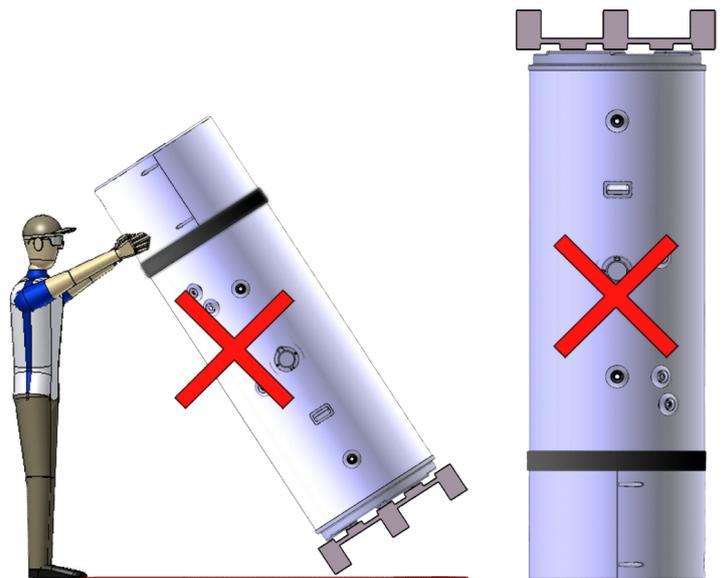
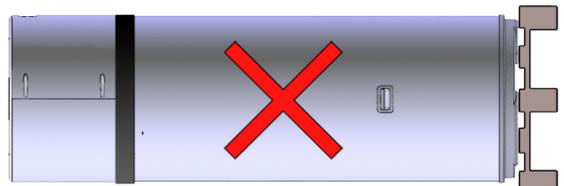
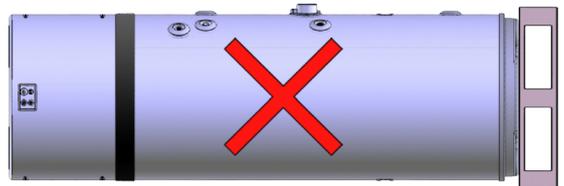
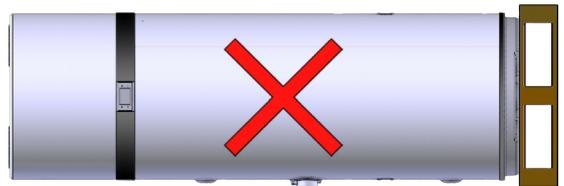


fig. 2

KONSTRUKTIONSMERKMALE

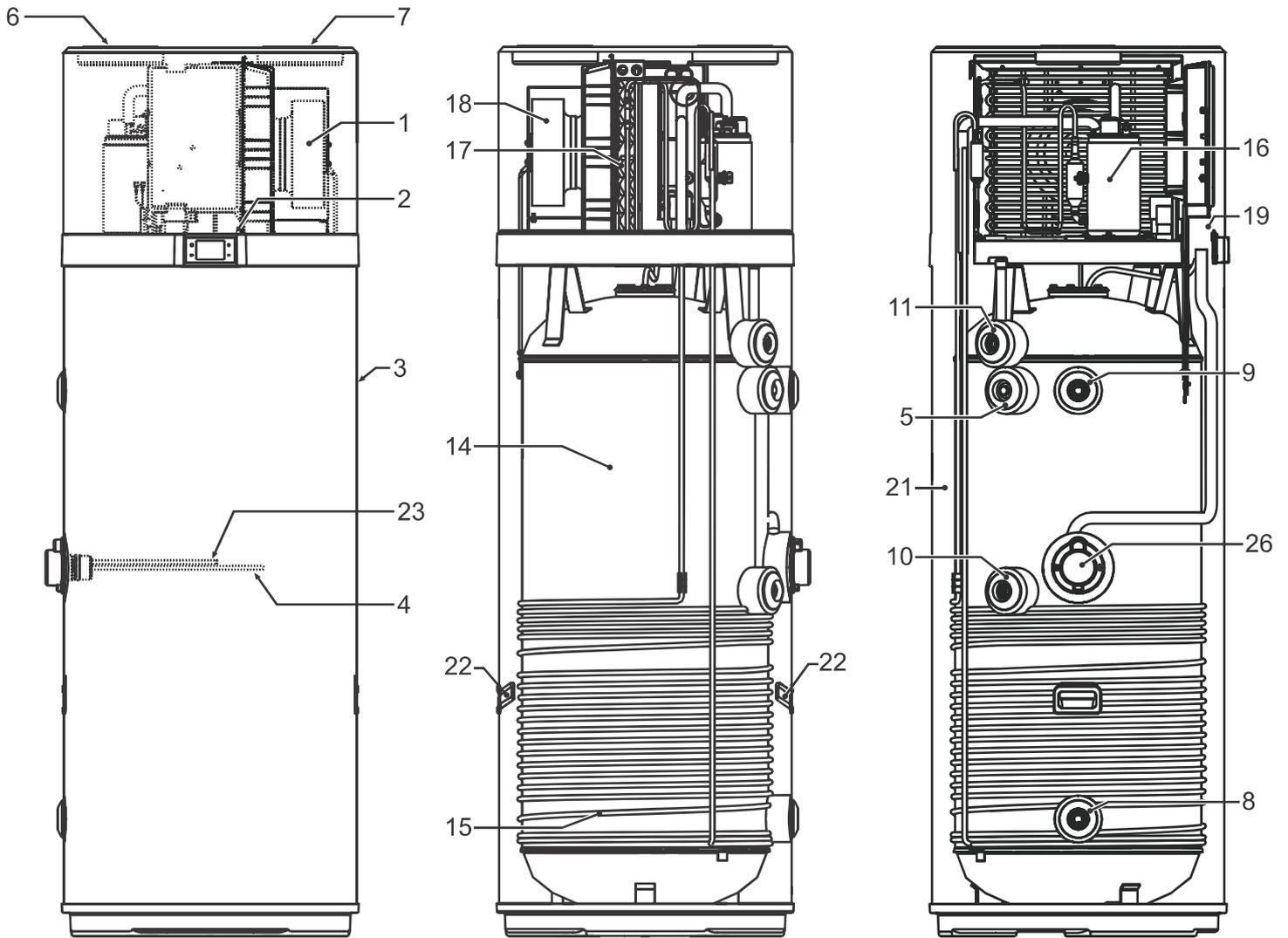
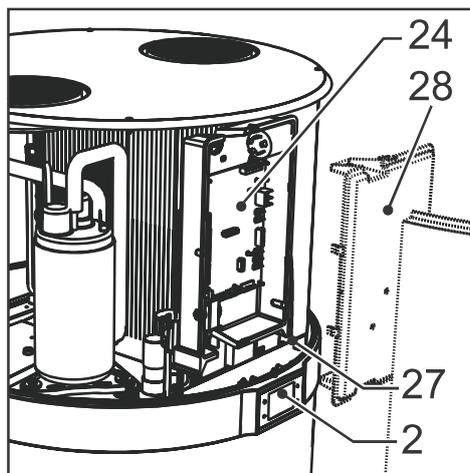


fig. 3



- 1 Wärmepumpe
- 2 Benutzeroberfläche
- 3 Gehäuse aus Stahl
- 4 Heizelement
- 5 Magnesiumanode

- 6 Zuluft eintritt (Ø 160 mm)
- 7 Zuluftauslass (Ø 160 mm)
- 8 Kaltwasseranschluss
- 9 Warmwasserauslassanschluss
- 10 Vorbereitung für Umwälzung
- 11 Kondensatablauf
- 14 Stahlbehälter mit Emaillebeschichtung nach DIN 4753-3
- 15 Kondensator
- 16 Rotationskompressor
- 17 Lamellenpaketverdampfer
- 18 Asynchronlüfter
- 19 Kesselsonden
- 21 Polyurethan-Isolierung
- 22 Tragegriffe
- 23 Rohr für Fühler des Sicherheitsthermostats
- 24 Leistungsplatine
- 26 Fach für den Zugriff auf Heizelement und Sicherheitsthermostatbirne
- 27 Wi-Fi-Karte
- 28 Schaltplan

MASSANGABEN

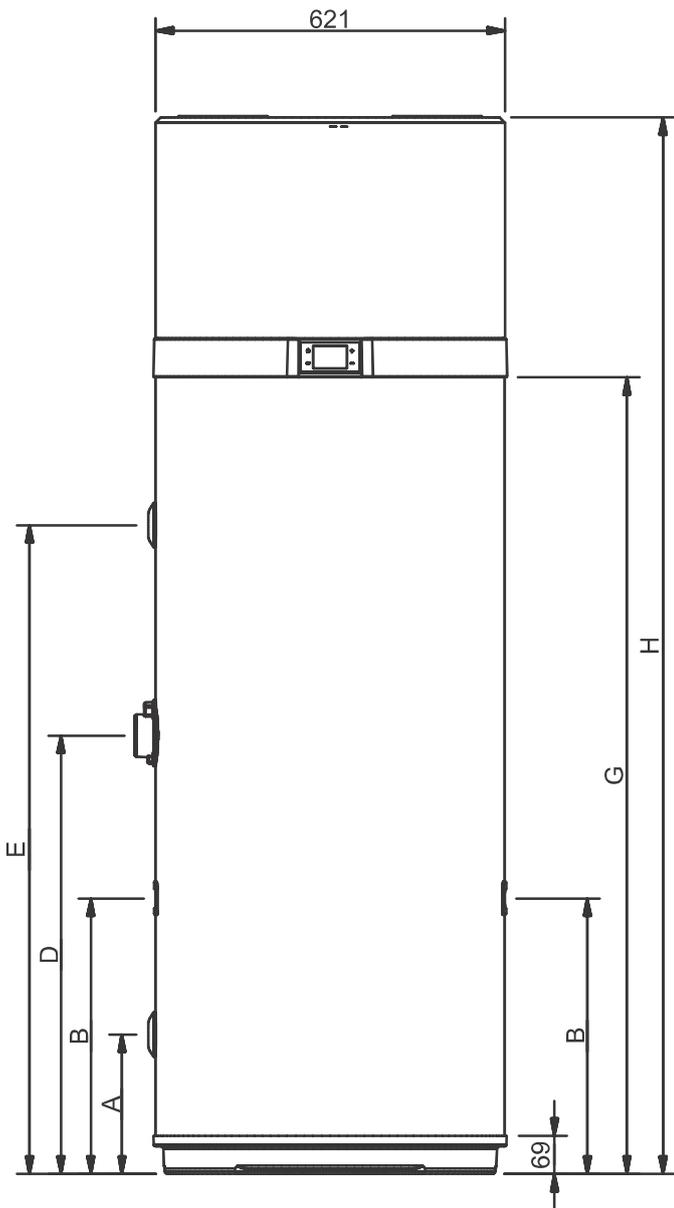


fig. 4

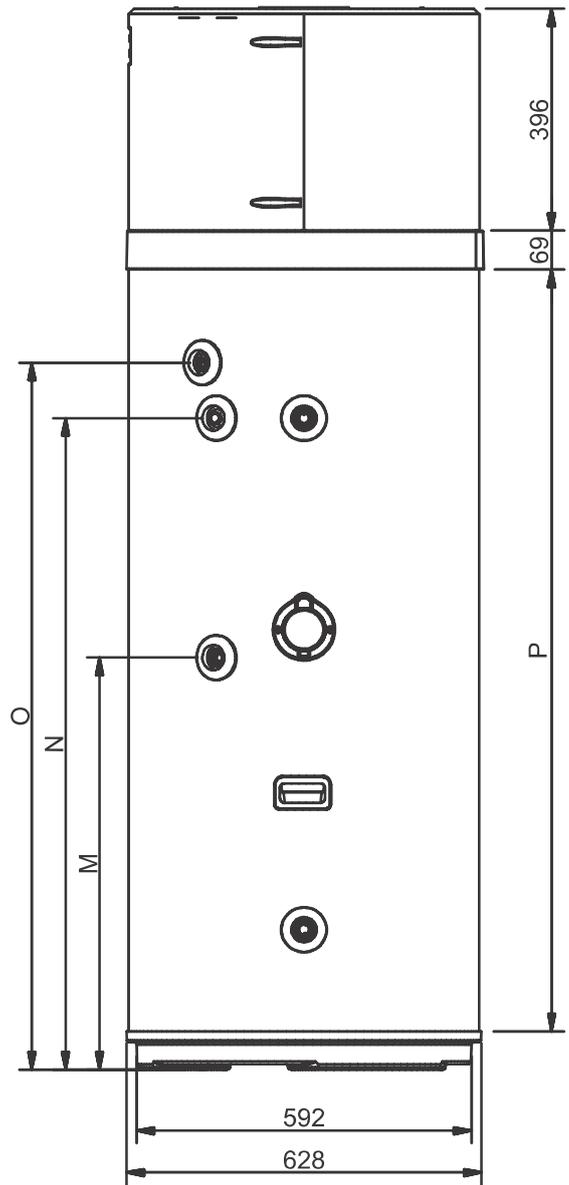


fig. 5

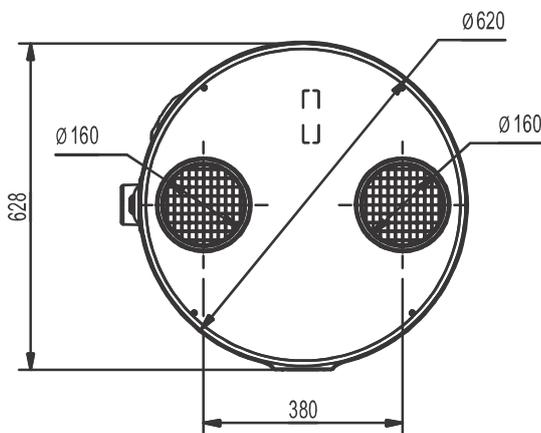


fig. 6

MODEL	Ø	200 HT	260 HT	UM
A	1"G	250	250	mm
B	-	490	493	mm
D	-	705	785	mm
E	1"G	876.5	1162	mm
G	-	1142	1427	mm
H	-	1607	1892	mm
M	3/4"G	705	735	mm
N	3/4"G	877	1162	mm
O*	1/2"G	976	1261	mm
P	-	1073	1358	mm

*O - Auslassanschluss aus Kunststoff

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Model		200 HT	260 HT	-
Wärmepumpe	Stromversorgung	230-1-50-1PH		V-PH-Hz
	Thermische Leistung (UNI)	1600	1600	W
	Gesamtleistungsaufnahme beim Heizen (UNI)	370	370	W
	Polizist (UNI)	4.32	4.32	W/W
	Nennstrom in Heizung (UNI)	1.70	1.70	A
	max. Gesamtaufnahmeleistung beim Heizen	500	500	W
	max. Strom in der Heizung	2.30	2.30	A
	Aufheizzeit (EN) (1)	7:16	9:44	h:min
	Heizenergie (EN) (1)	2.83	3.74	kWh
	Standby-Verbrauch (EN) (1)	27.3	31	W
	Gebrauchsklasse (EN) (1)	L	XL	Type
	Stromverbrauch im Betriebszyklus WEL-TC (EN) (1)	4.18	6.17	kWh
	COPDHW (EN) (1)	2.80	3.10	W/W
	COPDHW (DE) (4)	2,50	2,60	W/W
	Wasserbezugstemperatur (EN) (1)	51.4	53.7	°C
	max. nutzbare Wassermenge (DE) (2)	0.260	0.358	m ³
	Heizleistung ref. Norm (EU)	116	127	%
	Effizienzklasse Art.-Nr. Norm (EU)	A+	A+	-
	Jährlicher Stromverbrauch (EU)	883	1315	kWh/year
Elektrisches Heizelement	Strom	1500	1500	W
	Gesamt absorbierte Leistung	6.5	6.5	A
Wärmepumpe + Elektrisches Heizelement	Nennstrom	1870	1870	W
	Gesamt max. absorbierte Leistung	8.20	8.20	A
	max. aktuell	2000	2000	W
	Heizzeit (1) BOOST-MODUS	8.80	8.80	A
	Speicherkapazität	3:48	4:57	h:min
Lagerung	max. Druck	192	250	l
	Material	0.7	0.7	MPa
	Kathodenschutz	Emaillierter Stahl		type
	Isolationstyp\Dicke	Mg-Stabanode		type
	Fan-Typ	Polyurethan/50		type/mm
Luftkreislauf	Luftdurchsatz	Zentrifugal		type
	Kanaldurchmesser	350	350	m ³ /h
	max. verfügbarer Kopf	160	160	mm
	Kältekreislauf	100	100	Pa
Kältekreislauf	Kompressor	Rotary		type
	Kältemittel	R134a		type
	Verdampfer	Aluminium - Aluminium Lamellenspule		type
	Kondensator	Außerhalb des Tanks Aluminiumrohr		type
Interne Schalleistungspegel (3)	52	52	dB(A)	
Externe Schalleistungspegel (3)	50	50	dB(A)	
Leergewicht	86	98	kg	

ANMERKUNGEN

- (UNI): Daten gemäß Norm UNI EN 16147:2017
- (EU): Daten gemäß Verordnung 2017/1369/EU
- (1): Heizzyklus Lufteinlasstemperatur = 20 °C TK/15 °C FK Anfangswassertemperatur 10 °C
- (2): Betriebstemperaturgrenze 40°C - Wassereintrittstemperatur 10°C
- (3): Daten gemäß Norm EN 12102-1:2018 ECO-MODUS A 20 °C TK/15 °C FK
- (4): Heizzyklus Lufteinlasstemperatur = 14°C TK/13°C FK Anfangswassertemperatur 10°C

WICHTIGE INFORMATIONEN

Einhaltung europäischer Vorschriften

Diese Wärmepumpe ist ein Produkt, das für den Hausgebrauch mit folgenden europäischen Richtlinien bestimmt ist:

- Richtlinie 2012/19/EU (WEEE)
- Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter Gefahrstoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS)
- Richtlinie 2014/30/EU Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)
- Richtlinie 2014/35/EU Niederspannung (LVD)
- Richtlinie 2009/125/EG für umweltfreundliches Design
- Richtlinie 2014/53/EU Funkanlagen (RED)
- Verordnung 2017/1369/EU Energiekennzeichnung

Gehäuseschutzklasse

Die Geräteschutzklasse ist: IP24.

Betriebsgrenzen

5.3 Operating limits



VERBOT! Dieses Produkt ist nicht entworfen oder für den Einsatz in gefährlichen Umgebungen vorgesehen (aufgrund des Vorhandenseins von potenziell explosiven Atmosphären - ATEX oder mit erforderlichem IP-Level höher als die des Geräts) oder in Anwendungen Sicherheitsfunktionen erfordern (fehlertolerant, ausfallsicher) das können Systeme und/oder Technologien sein unterstützen das Leben oder einen anderen Kontext, in dem die unsachgemäße Handhabung zu Verletzungen oder zum Tode von Mensch und Tier, schwere Schäden an Sachwerten oder der Umwelt führen kann.



ACHTUNG! Wenn die Möglichkeit eines Produktfehlers oder -ausfalls bestehen kann Schäden (an Menschen, Tieren und Sachen) verursachen, es notwendig ist eine gesonderte Funktionsüberwachung vorzusehen System mit Alarmfunktionen ausgestattet, um auszuschließen solchen Schaden. Es ist auch notwendig, den Ersatz zu arrangieren Betrieb!



Das Gerät ist nicht für die Aufstellung im Freien, sondern im Innenbereich konzipiert ein "geschlossener" Ort, der den Elementen nicht ausgesetzt ist.

Betriebsgrenzen

Das betreffende Produkt ist ausschließlich zum Erhitzen heiß bestimmt Wasser für sanitäre Zwecke innerhalb der unten beschriebenen Grenzen. Zum Dazu muss es an das Hauswassernetz angeschlossen werden und die Stromversorgung (siehe Kapitel INSTALLATION UND VERBINDUNGEN).

Temperaturbereich

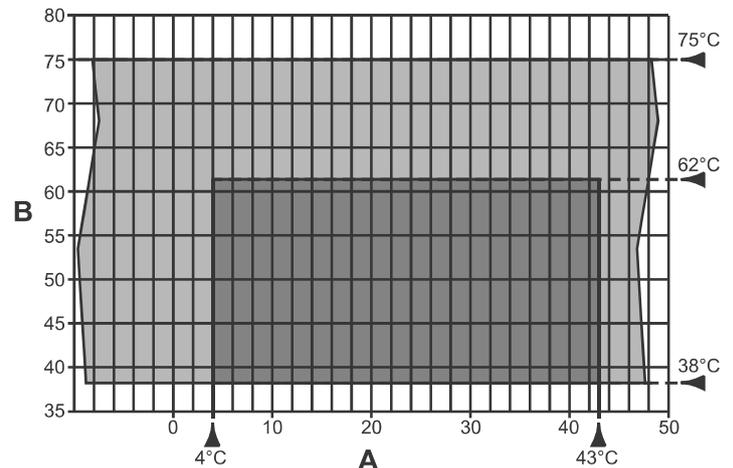


fig. 7 - Chart

A = Einlasslufttemperatur (°C)

B = Warmwassertemperatur (°C)

■ = Betriebsbereich für Wärmepumpe (WP)

■ = Integration nur mit Heizelement

Wasserhärte

Das Gerät darf nicht mit Wasser mit einer Härte unter 12 °F betrieben werden; Bei besonders hartem Wasser (über 25 °F) ist es jedoch ratsam einen ordnungsgemäß kalibrierten und überwachten Wasserenthärter zu verwenden, in dabei darf die Resthärte 15°F nicht unterschreiten.



ACHTUNG! In der Planungs- und Bauphase der Anlagen die geltenden örtlichen Vorschriften und Bestimmungen müssen eingehalten werden respektierte.

Grundlegende Sicherheitsregeln

- Das Produkt darf nur von Erwachsenen verwendet werden;
- Öffnen oder zerlegen Sie das Produkt nicht, wenn es unter Spannung steht;
- Berühren Sie das Produkt nicht barfuß oder mit nassen oder feuchten Teilen Ihres Körpers;
- Gießen oder sprühen Sie kein Wasser auf das Produkt;
- Klettern, sitzen und/oder stellen Sie keine Gegenstände auf das Produkt.

Angaben zum verwendeten Kältemittel

Dieses Produkt enthält enthaltene fluorierte Treibhausgase im Kyoto-Protokoll. Lassen Sie diese Gase nicht in die Atmosphäre frei.

Kältemitteltyp: HFC-R134a.



ACHTUNG! Wartungs- und Entsorgungsarbeiten müssen von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

INSTALLATION UND ANSCHLÜSSE

Vorbereitung des Aufstellungsortes

Das Produkt muss an einem geeigneten Ort installiert werden, d.h. um zu ermöglichen normale Gebrauchs- und Einstellarbeiten sowie Routine- und außerordentliche Wartung. Der notwendige Betriebsraum muss daher durch vorbereitet werden bezogen auf die in Abb. 9.

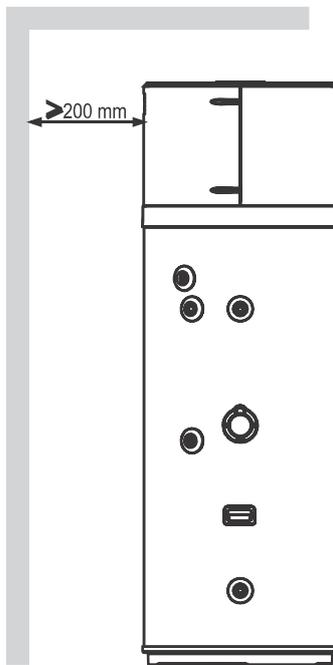


fig. 8 - Minimum spaces

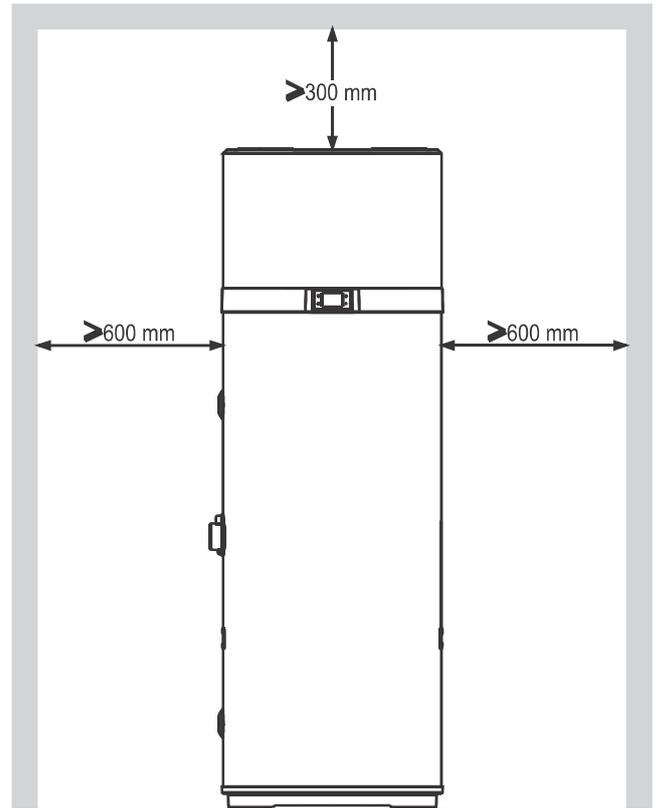


fig. 9 - Minimum spaces

Der Raum muss außerdem:

- Ausgestattet mit angemessenen Wasser- und Stromversorgungsleitungen;
- Vorbereitet für Kondenswasserablaufanschluss;
- Im Falle eines Boilers mit geeigneten Wasserabläufen ausgestattet Beschädigung oder Eingriff des Sicherheitsventils oder Bruch von Rohren/ Verbindungen;
- Ausgestattet mit möglichen Eindämmungssystemen im Ernstfall Wasserleck;
- Ausreichend beleuchtet (falls erforderlich);
- Mindestens 20 m³ Volumen;
- Vor Frost geschützt und trocken sein.



ACHTUNG! Um die Ausbreitung von mechanischen Vibrationen zu vermeiden, installieren Sie das Gerät nicht auf Fußböden mit Holzbalken (z. B. im Dachgeschoss).

Befestigung am Boden

Um das Produkt am Boden zu befestigen, befestigen Sie die mitgelieferten Halterungen wie in Abb. 10.

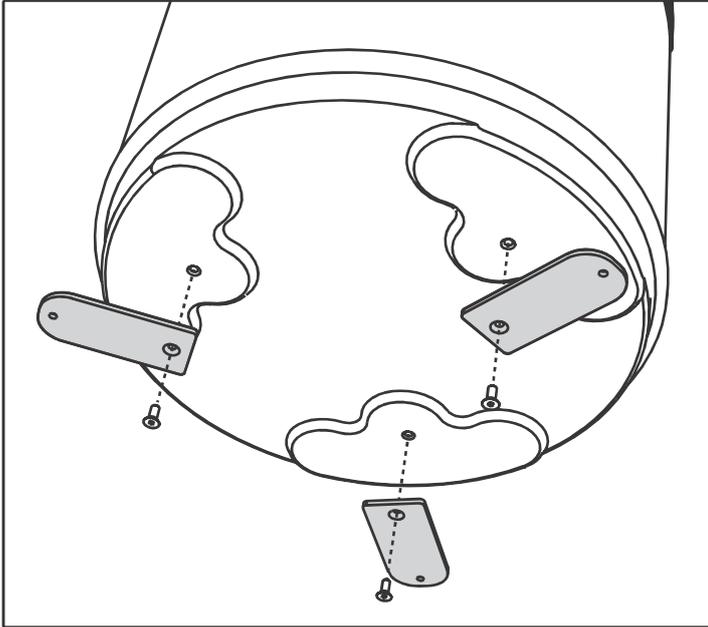


fig. 10 - Fastening brackets

Befestigen Sie dann das Gerät mit geeigneten Dübeln am Boden, nicht geliefert, wie in Abb. 11.

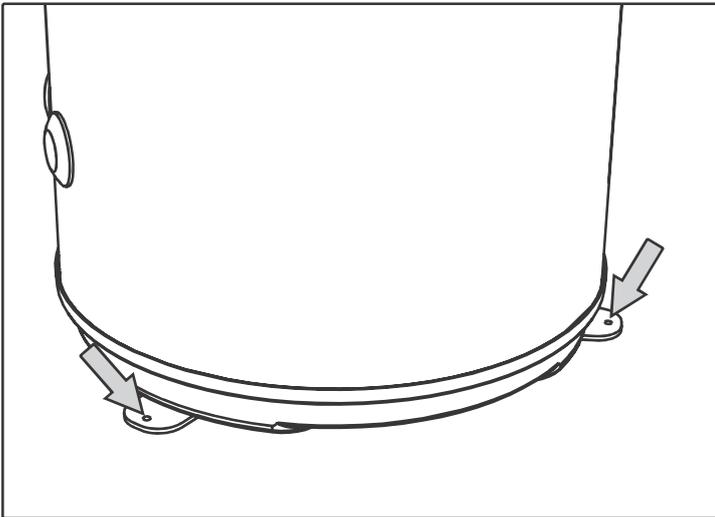
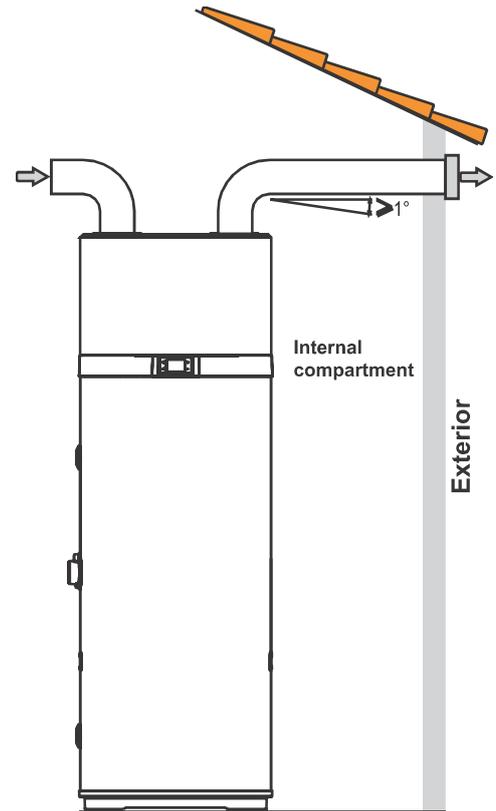


fig. 11 - Securing to the floor

Luftanschlüsse

Zusätzlich zu den in „Vorbereitung des Platzes Installation“ benötigt die Wärmepumpe ausreichend Belüftung.

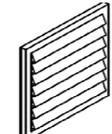
Erstellen Sie einen eigenen Luftkanal wie in Abb. 12.



Installieren Sie jeden Luftkanal und stellen Sie Folgendes sicher:

- Es belastet die Ausrüstung nicht.
- Es ermöglicht Wartungsarbeiten.
- Es ist ausreichend geschützt, um ein versehentliches Eindringen zu verhindern von Materialien innerhalb der Ausrüstung.
- Der Anschluss nach außen muss mit geeigneten, nicht brennbaren Rohrleitungen.
- Die gesamte äquivalente Länge der Entnahmerohre zuzüglich der Anlieferung inklusive Gitter darf 12 m nicht überschreiten.

Die Tabelle gibt die charakteristischen Daten von kommerziellen Kanälen an Komponenten in Bezug auf Nennluftströme und -durchmesser 160mm.

Daten	Glatt, gerades Rohr	Glatt, 90 ° Kurve	Gitter	UM
Typ				
Wirksam Länge	1	1	1	m
tatsächl. Länge	1	2	2	m

Befestigung und Anschlüsse dieses Geräts

Das Produkt muss auf einem stabilen, ebenen Boden installiert werden, der dies nicht ist Vibrationen ausgesetzt.

Hydraulische Anschlüsse

Schließen Sie die Kaltwasser-Zulaufleitung und die Ablaufleitung an den an entsprechende Anschlusspunkte (Abb. 15). Die folgende Tabelle gibt die Eigenschaften der Verbindung an Punkte.

Ref.	Funktion	Model 200 HT / 260 HT
1	Kaltwasserzulauf	1" G
4	Umwälzung	3/4" G
5	Heißwasserauslass	1" G
6	Kondensatablauf	1/2" G

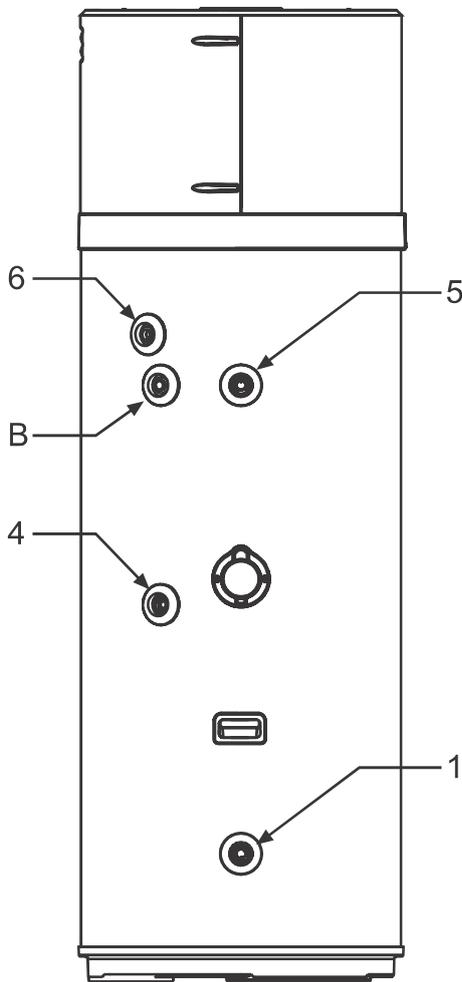


fig. 15

Die folgende Abbildung (Abb. 16) zeigt ein Beispiel für eine Installationsverbindung.

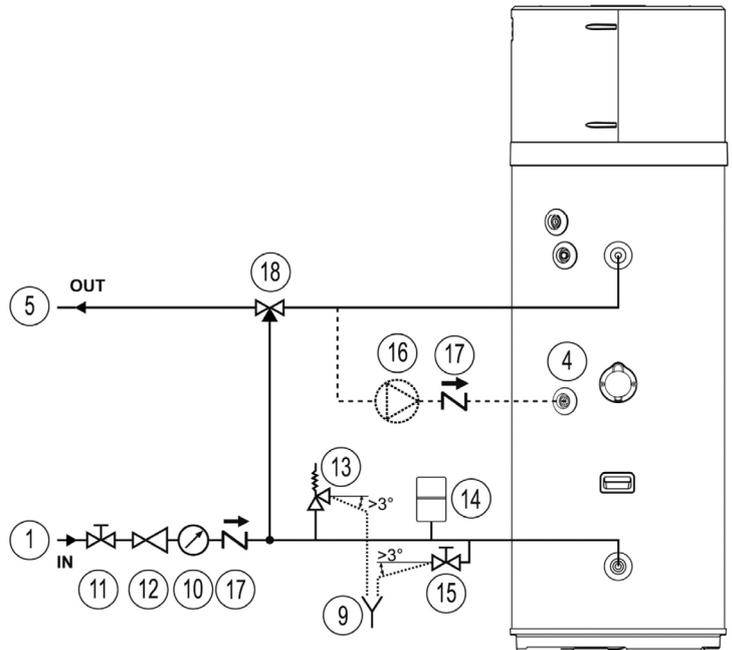


fig. 16 - Example of water system

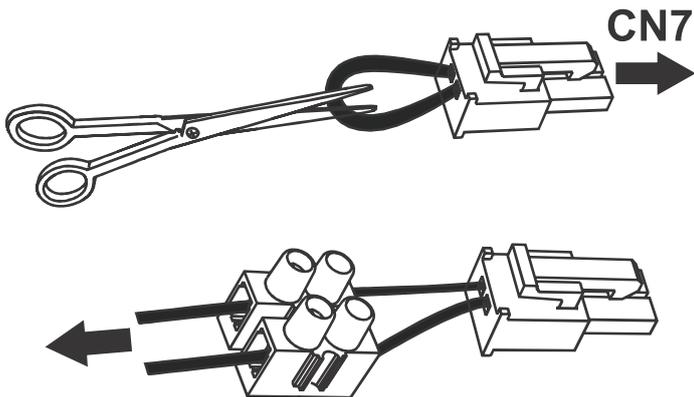
Legend (fig. 16)

- 1 Wasserzulaufrohr
- 4 Umlaufwassereinlass
- 5 Warmwasserauslassrohr
- 9 Inspizierbares Ende des Druckrohrs
- 10 Manometer
- 11 Absperrventil
- 12 Druckregler
- 13 Sicherheitsventil
- 14 Ausdehnungsgefäß
- 15 Ablasshahn
- 16 Umwälzpumpe
- 17 Federrückschlagventil
- 18 Automatisches Thermostat-Mischgerät

Zum Anschluss eines Sicherheitsströmungswächters für den Zirkulationskreis zum Gerät gehen Sie wie folgt vor (nur für qualifizierte technisches Personal):

- Trennen Sie die Stromversorgung zum Gerät. • Entfernen Sie die obere Abdeckung des Geräts und dann die Stromversorgung Brettabdeckung.
- Trennen Sie den „Jumper“ (Brücke 2) vom Anschluss CN7 des Leistungsplatine, dann schneiden Sie den Leiter ab, der die Brücke in der bildet Mitte und schließen Sie eine geeignete Klemme an.
- Schließen Sie dann einen normalerweise geschlossenen (N.C.) Durchflusswächter und an Verbinden Sie alles mit CN7.
- Bauen Sie alle Kunststoffe wieder zusammen und verge-wissern Sie sich, dass die Ausrüstung intakt ist korrekt installiert, bevor Sie es einschalten.

Wenn stattdessen ein normalerweise offener (N.O.) Strömungswächter verwendet wird, ist es ist es notwendig, den Parameter P15 = 1 einzustellen (siehe Abschnitt „Abfrage, Betriebsparameter bearbeiten“).



BESCHREIBUNG DER BENUTZERSCHNITTSTELLE UND BEDIENUNG VON AUSTRÜSTUNG



fig. 23

Beschreibung	Symbol
„On/Off“-Taste zum Einschalten, Einlegen des Produktes Standby-Modus, Entsperrern von Tasten, Speichern von Änderungen	
„Set“-Taste, um den Parameterwert zu bearbeiten, bestätigen;	
„Erhöhen“-Taste zum Erhöhen des Sollwerts, Parameter oder Passwort	
„Verringern“-Taste zum Verringern des Sollwerts, Parameter oder Passwort	
Wärmepumpenbetrieb (ECO-Modus)	HP
Heizelementbetrieb (ELEKTRISCH-Modus)	
Automatischer Modus	HP +
BOOST-Modus (Symbole blinken)	HP +
Tastensperre aktiv	
Auftauen	
Frostschutz	
Anti-Legionellen-Zyklus	
Urlaubsmodus;	
Betrieb mit Zeitbändern	
Uhreinstellung (Symbol blinkt)	
Mit WLAN verbunden	
Photovoltaik-Modus (bei blinkendem Symbol ist der Zuschlag nicht aktiv)	
(für diese Modelle nicht verfügbar)	
Fehler oder Schutz aktiv	
Off-Peak-Modus (mit blinkendem Symbol am Gerät bleibt im Standby)	

Die Benutzeroberfläche dieses Warmwasserbereitermodells besteht aus vier kapazitive Tasten und ein LED-Display.

Sobald der Warmwasserbereiter mit Strom versorgt wird, sind die vier Tasten hinterleuchtet und alle Symbole und Anzeigesegmente leuchten gleichzeitig für 3 Sek. Während des normalen Betriebs des Produkts werden die drei Ziffern auf der Anzeige zeigt die Wassertemperatur in °C, gemessen mit dem oberer Wasserfühler, wenn Parameter P11 auf 1 eingestellt ist oder mit dem unteren Wassersonde wenn P11 = 0. Während der Änderung des eingestellten Betriebsmodus-Sollwerts, die Solltemperatur wird auf dem Display angezeigt. Die Symbole zeigen die gewählte Betriebsart, die Anwesenheit an oder nicht von Alarmen, Wi-Fi-Verbindungsstatus und anderen Informationen zum Produktstatus.

Warmwasserbereiter ein- und ausschalten und entriegeln

Tasten Wenn der Warmwasserbereiter richtig mit Strom versorgt wird, kann er „EIN“ sein und, daher in einem der verfügbaren Betriebsmodi (ECO, Automatik, usw.) oder im Standby-Modus. Im Standby-Modus sind die vier kapazitiven Tasten hintergrundbeleuchtet gute Sichtbarkeit, das Wi-Fi-Symbol leuchtet entsprechend der Verbindung Status mit einem externen Wi-Fi-Router (nicht mitgeliefert) und im keine Alarme oder Frostschutz aktiv, alle anderen Symbole wie sowie die Segmente der drei Ziffern sind aus.

Einschalten

Mit Warmwasserbereiter im Standby-Modus und „Tastensperre“-Funktion aktiv (Schlosssymbol unten links leuchtet), ist es notwendig um die Tasten zuerst zu „entsperren“, indem Sie die EIN/AUS-Taste für drücken mindestens 3 Sekunden (das Vorhängeschloss-Symbol erlischt), dann drücken ON/OFF-Taste erneut für 3 Sekunden, um den Warmwasserbereiter einzuschalten.

Ausschalten

Bei eingeschaltetem Warmwasserbereiter und aktiver „Tastensperre“-Funktion ist es notwendig, zuerst die Tasten zu „entsperren“, indem Sie die ON/ OFF-Taste für mindestens 3 Sekunden, dann ON/OFF-Taste drücken erneut für 3 Sekunden, um den Warmwasserbereiter auszuschalten (Einsetzen Standby Modus). In jedem Status 60 Sekunden nach dem letzten Drücken einer der vier Tasten der Benutzeroberfläche, die Tastensperrfunktion ist automatisch aktiviert, um mögliche Wechselwirkungen mit dem Warmwasserbereiter zu verhindern, z.B. durch Kinder usw. Gleichzeitig wird die Hintergrundbeleuchtung von Tasten und Display verringert sich, um die Energie des Geräts zu reduzieren Verbrauch. Durch Drücken einer der vier Tasten erlischt die Hintergrundbeleuchtung der Tasten und die Anzeige kehrt sofort zu ihrem normalen Niveau für zurück bessere Sichtbarkeit.

Einstellen der Uhr

Drücken Sie bei entsperrten Tasten ☺ die Taste 3 Sekunden lang, um Zugriff auf die Uhreinstellungen (das Symbol ⌚ blinkt). Stellen Sie die Uhrzeit mit den Tasten „+“ und „-“ ein und drücken Sie ☺ zur Bestätigung „+“ und stellen Sie dann die Minuten ein.

Drücken Sie die Taste ☺ zum Bestätigen und Verlassen.

Einstellen von Zeitbändern

Die Geräteuhr muss eingestellt werden, bevor die Zeit aktiviert wird Bands. Wählen Sie den gewünschten Betriebsmodus und stellen Sie dann die Zeitbereiche ein. Die Zeitzonen können nur in der ECO - AUTOMATIK aktiviert werden - BOOST-, ELEKTRISCH- und VENTILATIONS-Modi.

Drücken Sie bei losgelassenen Tasten die Taste ☺ und die Taste „-“ zusammen für 3 Sekunden, um die Zeitbereiche einzustellen (das Symbol ⌚ ist angezeigt). Stellen Sie die Einschaltzeit mit den Tasten „+“ und „-“ ein, drücken Sie „☺“ zur Bestätigung und stellen Sie dann die Einschaltminuten ein. Drücken Sie zur Bestätigung ☺ und gehen Sie zur Einstellung der Ausschaltzeit. Drücken Sie zur Bestätigung ☺ und wählen Sie dann mit den Tasten „+“ und „-“ aus die gewünschte Betriebsart für das Zeitband (ECO, AUTOMATIK, BOOST, ELEKTRISCH, BELÜFTUNG). Drücken Sie ☺ zum Bestätigen und Beenden.

Hinweis: Am Ende des Zeitbands geht das Gerät in den Standby-Modus Modus und bleibt dort bis zur Wiederholung des Zeitbandes nächster Tag

So deaktivieren Sie die Zeitzonen:

- die Ein- und Ausschaltzeiten auf Mitternacht (00:00) einstellen;
- drücken Sie ☺ zur Bestätigung;
- Drücken Sie die Taste ☺ und die „-“-Taste zusammen für 3 Sekunden (das Symbol ⌚ erlischt).

Einstellen des Warmwasser-Sollwerts

Es ist möglich, den Warmwasser-Sollwert in den Modi ECO, AUTOMATIK, BOOST- und ELECTRIC-Modi Wählen Sie den gewünschten Modus mit der Taste ☺ aus und stellen Sie dann den ein Sollwert mit den Tasten „+“ und „-“. Drücken Sie die Taste ☺ zum Bestätigen und ☺ zum Verlassen.

Mode	Hot water set-point	
	Range	Default
ECO	38÷62°C	55°C
AUTOMATIC	38÷62°C	55°C
BOOST	38÷75°C*	55°C
ELECTRIC	38÷75°C	55°C

* Im BOOST-Modus der maximale Sollwert für die Heizung Pumpe hat 62°C. Daher ist dies durch Einstellung eines höheren Wertes zu vermeiden nur für das Heizelement betrachtet.

Betriebsmodus

Die folgenden Modi sind für diesen Warmwasserbereiter verfügbar:

- ÖKO;
- SCHUB;
- ELEKTRISCH;
- BELÜFTUNG;
- FERIEN;
- AUTOMATISCH.

Das Gerät befindet sich im ECO-Modus; Drücken dieser Taste ☺ ist es möglich, den gewünschten Modus auszuwählen.

ÖKO

Das Display zeigt das Symbol **HP**

In diesem Modus wird nur die Wärmepumpe innerhalb des Produkts verwendet Betriebsgrenzen, um eine maximal mögliche Energieeinsparung zu gewährleisten. 5 Minuten nach Auswahl wird die Wärmepumpe eingeschaltet Modus oder seit dem letzten Ausschalten. Bei Abschaltung innerhalb der ersten 5 Minuten die Wärmepumpe bleibt trotzdem eingeschaltet, um mindestens 5 Minuten Dauerbetrieb zu gewährleisten Betrieb.

AUTOMATISCH

Das Display zeigt das Symbol **HP +** 

Bei diesem Modus wird die Wärmepumpe genutzt und ggf. auch die Heizelement innerhalb der Betriebsgrenzen des Produkts sicherzustellen bestmöglicher Komfort. 5 Minuten nach Auswahl wird die Wärmepumpe eingeschaltet Modus oder seit dem letzten Ausschalten. Bei Abschaltung innerhalb der ersten 5 Minuten die Wärmepumpe bleibt trotzdem eingeschaltet, um mindestens 5 Minuten Dauerbetrieb zu gewährleisten Betrieb.

BOOST

Auf dem Display blinken die Symbole **HP +** 

Dieser Modus verwendet die Wärmepumpe und das Heizelement darin die Betriebsgrenzen des Produkts, um eine schnellere Erwärmung zu gewährleisten. 5 Minuten nach Auswahl wird die Wärmepumpe eingeschaltet Modus oder seit dem letzten Ausschalten. Bei Abschaltung innerhalb der ersten 5 Minuten die Wärmepumpe bleibt trotzdem eingeschaltet, um mindestens 5 Minuten Dauerbetrieb zu gewährleisten Betrieb. Das Heizelement wird sofort eingeschaltet.

ELEKTRIK

Das Display zeigt das Symbol 

In diesem Modus wird nur das Heizelement innerhalb des Produkts verwendet Betriebsgrenzen und ist in Situationen mit geringer Einlassluft nützlich Temperaturen.

BELÜFTUNG

Das Display zeigt die Meldung **FRN**

In diesem Modus befindet sich nur der elektronische Lüfter im Gerät wird verwendet und ist nützlich, um die Luft in der Anlage umzuwälzen Zimmer falls gewünscht. Im Automatikbetrieb wird der Lüfter auf das Minimum geregelt Geschwindigkeit.

URLAUB

Das Display zeigt das Symbol 

Dieser Modus ist nützlich, wenn Sie für eine begrenzte Zeit und dann automatisch abwesend sind Finden der Ausrüstung, die im automatischen Modus arbeitet. Mit den Tasten + und - können die Abwesenheitstage eingestellt werden während der das Gerät im Standby-Modus bleiben soll.

Drücken Sie ☺ und dann zur Bestätigung auf aus.



SOLARMODUS **HP +** or **HP +** or +

(Nur für Modelle LT-S) Nur wenn der Solarmodus über das Installationsmenü aktiviert wird ECO - AUTOMATIK - URLAUB wird verfügbar sein.

Wenn das Symbol  auf dem Display blinkt, ist der Solarmodus aktiv nicht in Betrieb und das Gerät arbeitet im eingestellten Modus: ECO, AUTOMATIC oder URLAUB.

Wenn das Symbol  auf dem Display leuchtet, wird die erzeugte Energie angezeigt Durch die Solaranlage wird das Wasser im Inneren erwärmt Tank über die Solarspule.

Photovoltaik-Modus **HP +** or **HP +** or +

Wenn der Photovoltaikmodus vom Installateur aktiviert wird stehen nur ECO - AUTOMATIK - URLAUB zur Verfügung. Wenn das Symbol  auf dem Display blinkt, ist die Photovoltaik Modus ist nicht in Betrieb und das Gerät arbeitet im eingestellten Modus: ECO, AUTOMATIK oder URLAUB.

Wenn das Symbol  auf dem Display leuchtet, wird die erzeugte Energie angezeigt durch die Photovoltaikanlage wird das Wasser im Inneren erwärmt der Panzer.

Drücken Sie die Registrierungstaste, um sich zu registrieren, und geben Sie dann Ihre Mobiltelefonnummer oder E-Mail-Adresse, um den erforderlichen Bestätigungscode für die Registrierung zu erhalten ein. Drücken Sie die „+“-Taste oben rechts, um Ihren Warmwasserbereiter auszuwählen Modell (EGEA Sockel).

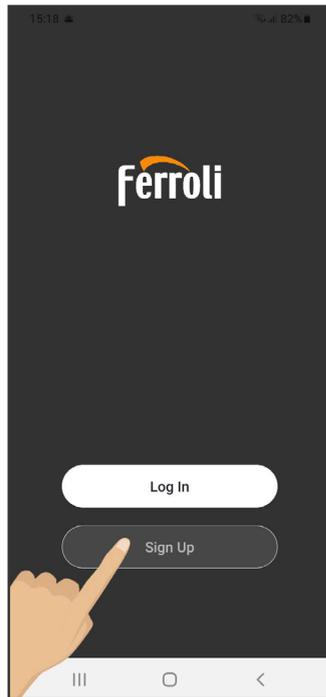


fig. 24

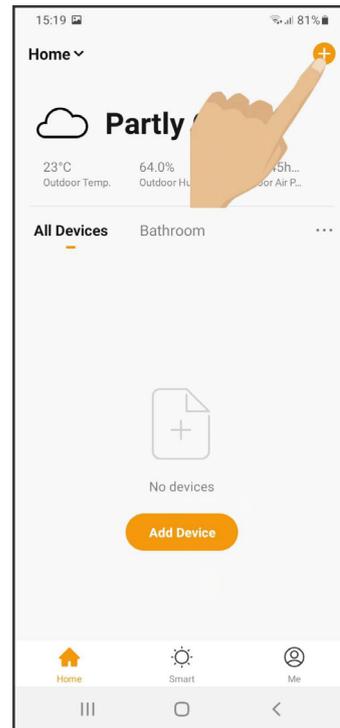


fig. 25

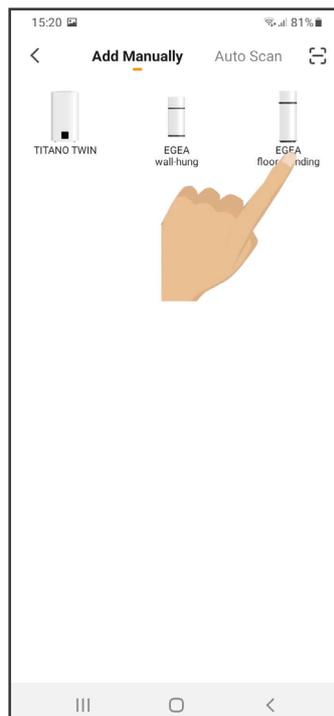


fig. 26

Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit Strom versorgt wird. Drücken Sie bei losgelassenen Tasten gleichzeitig die Taste + für 5 Sekunden. Wenn das Wi-Fi-Symbol auf dem Display schnell blinkt, drücken Sie die Bestätigungstaste in der App.

Warten Sie, bis das Gerät mit dem Router verbunden ist.

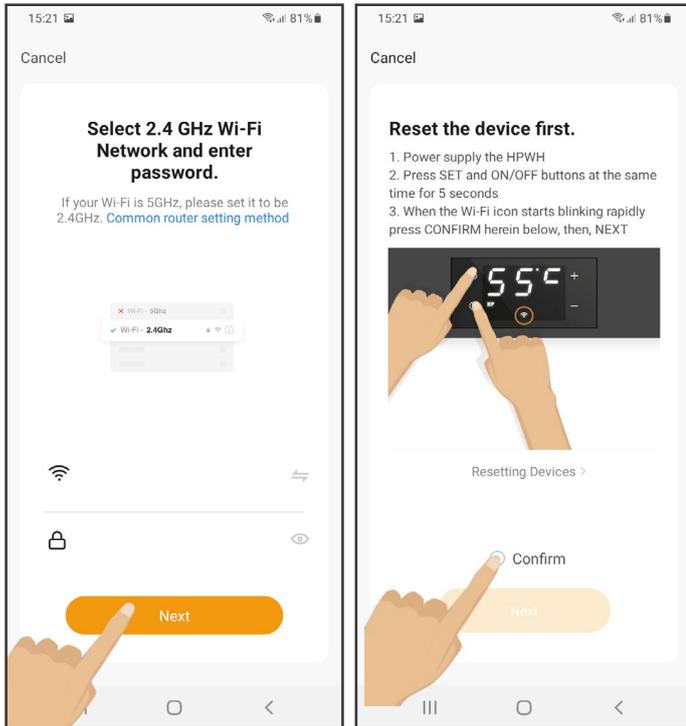


fig. 27

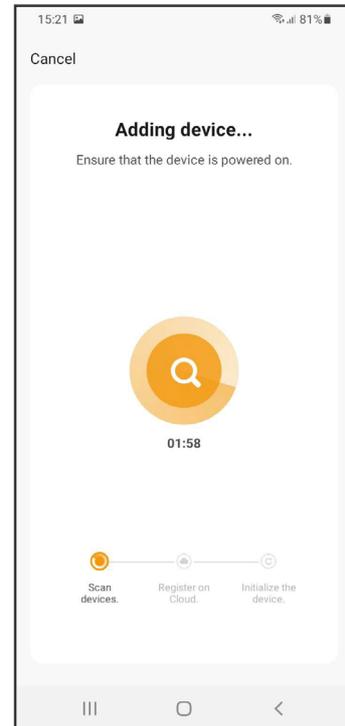


fig. 29

Wählen Sie das Wi-Fi-Netzwerk aus und geben Sie das Passwort des Netzwerks ein um das Gerät anzuschließen, drücken Sie dann in der App auf Bestätigen.

Wenn die Verbindungsprozedur mit dem WLAN-Router erfolgreich war, wird Ihr Gerät wie unten gezeigt hinzugefügt.



fig. 28

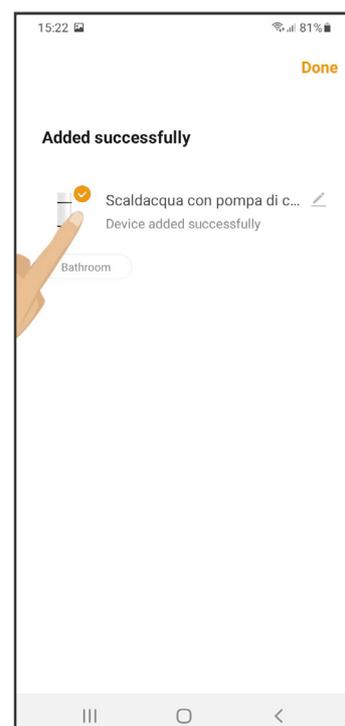


fig. 30

Fehler/Schutz

Dieses Gerät verfügt über ein Selbstdiagnosesystem, das einige mögliche Fehler oder Schutzmaßnahmen vor anomalen Betriebsbedingungen abdeckt durch: Erkennen, Signalisieren und Einleiten eines Notfallverfahrens bis zur Behebung des Fehlers.

Fault/Protection	Error code	Display indication
Fehler der unteren Tanksonde	P01	 + P01
Fehler der oberen Tanksonde	P02	 + P02
Abtausonde defekt	P03	 + P03
Störung der Ansaugluftsonde	P04	 + P04
Fehler Verdampferinlasssonde (nicht verfügbar für diese Modelle)	P05	 + P05
Fehler Verdampferauslasssonde (nicht verfügbar für diese Modelle)	P06	 + P06
Fehler Kompressorentladungssonde (nicht verfügbar für diese Modelle)	P07	 + P07
Solarkollektorsondenfehler (nicht verfügbar für diese Modelle)	P08	 + P08
Hochdruckschutz (für diese Modelle nicht verfügbar)	E01	 + E01
Alarm Umwälzkreislauf	E02	 +E02
Alarm Temperatur nicht geeignet für Wärmepumpenbetrieb (Bei aktivem Alarm wird das Wasser nur mit Heizelement erhitzt)	PA	 +PA
Keine Kommunikation (bei aktivem Alarm funktioniert das Gerät nicht)	E08	 + E08
Elektronischer Lüfterfehler (für diese Modelle nicht verfügbar)	E03	 + E03

Im Falle einer der oben genannten Störungen ist es notwendig, den technischen Kundendienst des Herstellers zu kontaktieren (und den Fehlercode, der auf dem Display oder in der APP für Smartphones angezeigt wird einzugeben).



HINWEIS FÜR HÄNDLER:

Im Hinblick auf das Streben nach ständiger Verbesserung seiner Produktpalette zur Erhöhung der Kundenzufriedenheit weist das Unternehmen darauf hin, dass die ästhetischen und/oder maßlichen Eigenschaften, die technischen Daten und das Zubehör Änderungen unterliegen können.

UnoTec

Telefon +43 (1) 99 74 192

office@unotec.at

www.unotec.at

7. Haidequerstrasse 4 Obj.19

1110 Wien